

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Job an [Georg Heinrich Neubauer ?].

Job, Johann

Leipzig, 29.01.1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53556](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53556)

Job Leipzig 29 I 1720.

76. 1/11 1

Georgius Professori,

A 174.

9

achtungsvoller Bäume.

I

Ich bin sehr dankbar, dass Sie an den Herrn Professor,
frankreich, abgeben meine dringlichste Gruss und Wünsche
zu Lichthausen, mit dem Herrn zu Lichthausen
zu Lichthausen; alle Jahre bei dieser Überwindung
besteht aus 25. dieser Lichthausen, und hat
den Lichthausen nach sich anhängt, künftige
Jahre, dass

1) Lichthausen Lichthausen in Capital bei den Herrn.
Lichthausen, ob aber in Lichthausen auf die Land.
Lichthausen: Lichthausen Lichthausen Lichthausen, Lichthausen
Lichthausen Lichthausen Lichthausen Lichthausen; Lichthausen
Lichthausen Lichthausen Lichthausen.

2) Lichthausen Lichthausen Lichthausen Lichthausen Lichthausen
Lichthausen Lichthausen.

3) Lichthausen Lichthausen Lichthausen Lichthausen Lichthausen
Lichthausen Lichthausen.

Land: beliebig, und ist das Credit: dass diese Strassen,
so lange Gott das Land in seiner Ansehung erhält, so wenig
müsst zu besorgen.

4) Steht in dem Creditum belien, ob sie auf 1. 2. oder mehr
Jahre das Capital setzen lassen sollen, auf kürzer Zeit
aber alle in Jasse gesetzte als kürzer Zeit nicht angenommen
zu werden. Die Aufkündigung wird in gewissem oder in festem
Maße für anders, oder auch auf in kürzester Jasse parifiziert.

5) Die beste Zeit, d. h. Gelder inbezug, ist wohl in der 1.
kurzigen Woche, weil man außer demselben die Gelder nach
demselben lassen müsst.

Sobald man etwas, seiner Ansehung nach nicht sind, ob die 2000.
Hfr. selbst inbezug, sehr parat liegen, auch mit ob.
gedachte H. Anz. für einen Antheil conferieren, auf der H.
Oben: Oben: Nach folgenden Resolutionen oder darüber dar.
über einsehen.

Ob die Summe bei der für: Ordnung belien, so ist an
dem, dass der für: Anz. dass es ein sehr großer
Anz. Anz. über der für: Anz. Anz., belien,
wobei die Schuld an dem Ort, wo sie belien, an

